

FP / 7 / 28. Mai 2024

## **„Best of the Best“: Jungheinrichs EFG 4 erhält beim Red Dot Design Award höchste Auszeichnung**

- **Elektro-Vierradstapler überzeugt Jury durch Fahrkomfort und Umschlagleistung**
- **„Exzellente Ergonomie“ und „hervorragende Gebrauchsqualität“**
- **arculee M bietet „optimales Zusammenspiel von Mensch und Maschine“**

Hamburg – Jungheinrichs Elektro-Gegengewichtsstapler-Baureihe EFG 4 wird als „Best of the Best“ mit dem Red Dot Design Award ausgezeichnet. Dabei handelt es sich um die höchste Auszeichnung, die die internationale Jury des renommierten Awards für Produkt- und Industriedesign verleiht. Die effizienten Elektro-Vierradstapler der EFG-Baureihe 4 verfügen über eine Tragfähigkeit von bis zu 3.500 kg und sind für den schnellen Umschlag schwerer Lasten im innerbetrieblichen Warentransport sowie für den Einsatz mit Anbaugeräten ausgelegt. Insbesondere das neue Kabinendesign des Vierradstaplers überzeugte die Jury. Die schmale B-Säule und die kompakten Hubmastprofile ermöglichen in Kombination mit einem Panoramadach eine gegenüber anderen Staplern deutlich verbesserte Rundumsicht. Auch der besonders ergonomisch gestaltete Fahrerplatz mit seinem niedrigen Einstieg, großzügigen Fußraum sowie einer schmalen Lenksäule für viel Knie- und Beinfreiheit wird von den Experten gewürdigt. „Die ergonomische Qualität des Staplers ist exzellent“, lobt die Jury in ihrer Urteilsbegründung. Vom Bedienkonzept über die Ausgestaltung des Fahrerplatzes bis hin zur guten Sicht aus der Kabine und den wohldurchdachten Beleuchtungslösungen merke man jedem Detail an, dass es gezielt auf die Bedürfnisse der Nutzenden ausgelegt wurde. Dies führe zu einer „hervorragenden Gebrauchsqualität“, so die Jury. „Die Stapler der EFG-

Seite 1 von 3

**Jungheinrich Aktiengesellschaft**

Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · info@jungheinrich.de · www.jungheinrich.com

**Vorsitzender des Aufsichtsrates** Rolf Najork

**Vorstand** Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Christian Erlach · Dr. Volker Hues · Sabine Neuß · Udo Panenka · Heike Wulff

**Sitz der Gesellschaft** Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885

**Bankverbindung** Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300 Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

Baureihe 4 stellen unter Beweis, dass es auch hundert Jahre nach Erfindung des Gabelstaplers immer noch gelingen kann, Fahrkomfort und Umschlagleistung maßgeblich zu verbessern“, resümiert die Jury des Red Dot Awards. „Für uns steht der Mensch im Mittelpunkt der Gestaltung“, sagt Till Muhl, Head of Industrial Design bei Jungheinrich. „Wir haben es mit einer Vielzahl verschiedener Nutzerperspektiven zu tun, denen wir allen mit dem nötigen Respekt begegnen. Das Design der EFG-Baureihe 4 haben wir um die Fahrenden herum gestaltet und konnten so Sicherheit und Performance des Fahrzeugs maximieren.“

Neben der EFG-Baureihe 4 hat auch der von Jungheinrich entwickelte Autonomous Mobile Robot (AMR) arculee M einen Red Dot Award erhalten. Als Unterfahr-Transportlösung kann der AMR Lasten von bis zu 1.300 kg auf allen gängigen Ladungsträgern mit einer Geschwindigkeit von 1,6 m/s autonom im Lager transportieren. Dank seiner 360°-Sicherheitssensorik ist der arculee M in der Lage, innerhalb definierter Bereiche frei zu navigieren. Menschen und AMR können dabei auf engstem Raum sicher kooperieren. Der arculee M erkennt selbstständig Hindernisse, umfährt diese oder kommt im Bedarfsfall automatisch zum Stillstand. Solche Fähigkeiten gewährleisten Flexibilität und Verlässlichkeit in jedem Einsatzszenario. „Der arculee M überzeugt mit seiner eigenständigen Ästhetik und sorgt dank ausgereifter Technologie für ein optimales Zusammenspiel von Mensch und Maschine“, begründet die Jury die Auszeichnung des arculee M mit dem Red Dot Award.

Bereits seit 1955 kürt der Red Dot Award die weltweit besten und innovativsten Produkte in über 50 Kategorien. Eine internationale Jury von unabhängigen Expertinnen und Experten aus den Bereichen Design, Wissenschaft und Journalismus wählt jedes Jahr aus mehreren tausend Einreichungen jene Produkte aus, die sich durch ihre Designqualität besonders abheben. Best of the Best ist die höchste Prämierung des Wettbewerbs und geht an wegweisende Gestaltungen.

### **Rückfragen bitte an:**

Dr. Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 69483489

Mobil: +49 151 27791245

[benedikt.nufer@jungheinrich.de](mailto:benedikt.nufer@jungheinrich.de)

Seite 2 von 3

**Jungheinrich Aktiengesellschaft**

Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · [info@jungheinrich.de](mailto:info@jungheinrich.de) · [www.jungheinrich.com](http://www.jungheinrich.com)

**Vorsitzender des Aufsichtsrates** Rolf Najork

**Vorstand** Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Christian Erlach · Dr. Volker Hues · Sabine Neuß · Udo Panenka · Heike Wulff

**Sitz der Gesellschaft** Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885

**Bankverbindung** Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300 Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

### Über Jungheinrich:

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2023 erwirtschaftete Jungheinrich mit mehr als 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,5 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.